

Dach, Simon: Als der Edle, Rottger von Tieffenbrock, aus Lieffland bürtig, etc. c.

- 1 Nimm dich, O meine Seel', in acht,
- 2 Du must schon hier in diesem Leben
- 3 Nach dem, was ewig seelig macht,
- 4 Nicht aller erst im Tode, streben.

- 5 Sind es die Schätze dieser Welt
- 6 Die dich im Himmel auch versorgen,
- 7 So renn vnd lauff, vnd samle Geld
- 8 Vmb Mittag, Abend, Nachtzeit, Morgen!

- 9 Was aber ist der Schrifft Bericht?
- 10 Der Welt-Kreiß, sagt sie, wird vergehen,
- 11 So können ia die Güter nicht
- 12 Den Fall des Himmels überstehen.

- 13 Vnd wirst du täglich nicht gewahr
- 14 Wie viel man hin trägt nach der Erden?
- 15 Die hebt man nackt da auff die Bahr,
- 16 Ihr Geld vnd Gut mus andern werden.

- 17 Was hat die Erde sonst vor dich?
- 18 Was kanst du mit von hinnen bringen?
- 19 Nicht Pracht noch Hoheit hält den Stich,
- 20 Vergängnis herscht in allen Dingen.

- 21 Der Himmel hat dein wahres Gut
- 22 Nach dem du iederzeit solst trachten,
- 23 Daselbst hin schick du deinen Muth
- 24 Vnd lern die Erde bald verachten.

- 25 O wer beschreibt den Reichthum mir
- 26 Der dort ist beygelegt den Frommen?
- 27 Wer alle Lust, zu welcher wir,

28 Wenn wir die Welt verachten, kommen?

29 Kein Ohr vnd Aug' hat ie erkant

30 Vnd keines Hertz hat noch empfunden

31 Der Seelen Rhu vnd Frewden-Standt,

32 Die alles selig überwunden.

33 Was hemmt die Erde meinen Lauff?

34 Was hält sie mich mit Zaum vnd Zügel?

35 Ich sehne hertzlich mich hienauff,

36 Wer giebt mir hie zu Adlers Flügel?

37 Komm, Jesu, nimm mich zu Dir ein,

38 Komm, seum mich nicht in meinen Frewden!

39 Ich habe Lust bey Dir zu seyn

40 Vnd darumb selig abzuscheiden.

(Textopus: Als der Edle, Rottger von Tieffenbrock, aus Lieffland bürtig, etc. diese Welt gesegnet, zu Königsberg in Preußen